



11.07.2016 – Nr. 8

ADAC Opel Rallye Junior Team im Aufwind

- **ADAC Opel Rallye Junior Team greift nach Tabellenspitze in der Junior-EM**
- **Die Deutschen Griebel und Tannert wollen in Estland wieder aufs Podest**
- **TV-Sender Eurosport zeigt täglich die Highlights des Schotter-Spektakels**

Rüsselsheim/München. Die auto24 Rally Estonia läutet vom 15. bis 17. Juli die zweite Saisonhälfte der Rallye-Junior-Europameisterschaft (FIA ERC Junior) ein. Nach den beiden Podestplätzen und dem Opel-Dreifachsieg zuletzt beim Asphalt-Klassiker im belgischen Ypern reist das ADAC Opel Rallye Junior Team mit breiter Brust ins Baltikum. Dort muss der Opel ADAM R2, der bislang alle Junior-EM-Läufe der Saison gewonnen hat, seine Qualitäten allerdings bei einer ganz anderen Streckencharakteristik beweisen. Die Rallye im Herzen Estlands gilt als einer der schnellsten Schotter-Wettbewerbe der Welt – vergleichbar mit dem polnischen WM-Gastspiel, bei dem sich Marijan Griebel (27, Hahnweiler) vorletztes Wochenende mit Rang zwei optimal auf den vierten Junior-EM-Lauf vorbereitet hat.

Aus diesem starken Auftritt schöpft der Pfälzer ebenso viel Selbstvertrauen wie aus dem Erfolg in Ypern, wo ihm der längst fällige erste Sieg in der FIA ERC Junior gelungen war. „Nach vielen Anläufen endlich für die harte Arbeit belohnt zu werden, war großartig“, freut sich Griebel, der als Zweiter der Junior-EM-Tabelle nun mitten im Titelkampf steckt. Nur vier der sechs Läufe der FIA ERC Junior werden am Ende gewertet, so dass der Ausfall auf den Azoren für Griebel keinen entscheidenden Rückschlag darstellen muss. „Für Rechenspiele ist es ohnehin noch viel zu früh“, betont der Opel-Werksfahrer und Förderpilot der ADAC Stiftung Sport. „Der Sieg in Ypern hat Lust auf mehr gemacht. Bei unserem Einsatz in Polen haben wir gesehen, dass der ADAM R2 und ich uns auch auf schnellen Schotterstrecken sehr wohlfühlen. Also werde ich versuchen, auch in Estland zu gewinnen.“ Wie geplant, wird im Baltikum der junge Bayer Pirmin Winklhofer (21, Pocking) turnusgemäß im Wechsel mit Stefan Kopczyk als Copilot auf dem rechten Sitz von Griebels Werks-ADAM R2 agieren.

Für Teamkollege Julius Tannert (26, Zwickau) stellt die auto24 Rally Estonia Neuland dar. Doch nach dem feinen dritten Rang zuletzt in Ypern reisen auch der Sachse und seine luxemburgische Beifahrerin Jennifer Thielen (32, Moestroff) optimistisch nach Estland. „Wir freuen uns auf diese



Presse-Information

Herausforderung und werden unsere Teamkollegen als Messlatte nutzen“, sagt Tannert. „Auf den ultraschnellen Schotterpisten möchten wir jede Menge Erfahrung sammeln und erneut wichtige Punkte für die Meisterschaft einfahren. Nach dem dritten Platz in Belgien sind wir hochmotiviert, auch in der EM-Tabelle das Podium ins Visier zu nehmen. Ich kann es kaum erwarten, mit unserem ADAM R2 diese tollen Wertungsprüfungen zu fahren.“

Die beiden Piloten des ADAC Opel Rallye Junior Teams treffen einmal mehr auf starke Gegner. Insgesamt zwanzig R2-Fahrzeuge sind bei der auto24 Rally Estonia genannt, darunter dreizehn in der Junior-Europameisterschaft, die mit dem jungen Engländer Chris Ingram gegenwärtig ebenfalls ein Opel-Werkspilot anführt.

Die auto24 Rally Estonia führt über eine Gesamtdistanz von 768,87 Kilometer, davon 16 Wertungsprüfungen (WP) über 211,45 km. Charakteristisch für diese Rallye sind neben den schnellen Schotterstrecken auch vergleichsweise lange Verbindungsetappen, auf denen die präzise Einhaltung der Vorgaben aus dem Bordbuch entscheidend ist. So liegen zwischen dem Serviceplatz in Otepää und dem Raum Tartu, wo die meisten Wertungsprüfungen über die Bühne gehen, rund 45 Kilometer. Das rund 180 Kilometer südöstlich der Hauptstadt Tallinn gelegene Tartu ist am Freitagabend auch Schauplatz der spektakulären „City Stage“, die alljährlich tausende Rallye-Fans anlockt. So richtig los geht die Rallye dann am Samstagmorgen ab 9.30 Uhr Ortszeit (MESZ plus eine Stunde). Die erste Etappe ist nach insgesamt zehn WP über 128 Kilometer am Samstagabend gegen 20.40 Uhr beendet. Der Restart zu Etappe zwei erfolgt am Sonntag ab 10.15 Uhr, die Zielrampen-Überfahrt in Tartu beginnt gegen 17 Uhr.

Opel Motorsport bietet auf der Website www.opel-motorsport.com ein Live-Timing vom vierten Lauf zur Rallye-Junior-Europameisterschaft an, der Sportsender Eurosport berichtet in täglichen Zusammenfassungen von der auto24 Rally Estonia.

Die Rallye Estland im TV:

Samstag, 16. Juli

23:35	Eurosport	Highlights Etappe 1
-------	-----------	---------------------

Sonntag, 17. Juli

05:30	Eurosport 2	Highlights Etappe 1
08:30	Eurosport 2	Highlights Etappe 1
22:30	Eurosport	Highlights Etappe 2



Presse-Information

Montag, 18. Juli

08:00	Eurosport 2	Highlights Etappe 2
09:45	Eurosport	Highlights Etappe 2

Dienstag, 19. Juli

15:30	Eurosport 2	Highlights Etappe 2
23:30	Eurosport	Inside ERC – Das Magazin

Donnerstag, 21. Juli

04:00	Eurosport 2	Highlights Etappe 2
07:30	Eurosport 2	Highlights Etappe 2

Pressekontakt

ADAC e.V.

Oliver Runschke, Tel.: +49 (0) 89 7676 6965, E-Mail: oliver.runschke@adac.de
Kay-Oliver Langendorff, Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

Opel Motorsport

Marcus Lacroix, Tel.: +49 (0) 172 7404562, E-Mail: ml@opel-motorsport.com

www.adac.de/motorsport
www.opel-motorsport.com